



Bürgermeister der Stadt Schwelm
Herrn Jochen Stobbe
Rathaus – Hauptstraße 14
58332 Schwelm

21. Mai 2015

Errichtung von zwei Kunstrasenplätzen

Auftrag zu einer vorausschauenden Prüfung

Sehr geehrter Herr Stobbe,

die Presseberichterstattung hat sich sehr umfassend mit der Thematik der Entwicklung von Kunstrasenplätzen in Schwelm befasst. Insbesondere wurden die Positionen der fußballtreibenden Vereine ausführlich dargestellt.

Bereits im Ältestenrat hat die Politik den Wunsch der Vereine aufgegriffen und sie gebeten, die notwendigen Prüfungen vorzunehmen, um am 28.5. im Finanzausschuss eine sachgerechte, belastbare und nachhaltige Entscheidung treffen zu können, die auch für die Zukunft keine außerordentlichen Erkenntnisse und Kostensteigerungen erwarten lässt.

Diesem Auftrag sind sie bislang leider nicht in dem gebotenen und notwendigen Umfang nachgekommen.

Die oben genannten Fraktionen bitten Sie deshalb, die nachfolgenden Anträge dem Finanzausschuss in seiner Sitzung am 28.5.2015 zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit Vertretern der betroffenen fußball- und sporttreibenden Vereine, Vertretern der Verwaltung, Vertretern der Politik sowie Herrn Hugendick kurzfristig ein Arbeitsgespräch zur Entwicklung der Kunstrasenanlagen in Schwelm einzuberufen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Einbindung der betroffenen fußball- und sporttreibenden Vereine die zwei nachfolgenden Varianten zur Errichtung von Kunstrasenplätzen in der Stadt Schwelm unter folgenden Gesichtspunkten zu prüfen und gegenüberzustellen: Rechtliche Rahmenbedingungen, genehmigungs- und aufsichtsrelevante Anforderungen, Kosten für die Errichtung, sonstige zu berücksichtigen.

sichtige Kosten wie Ankaufskosten für die Grundstücke, Kosten für Erdbewegungen, Entwässerung, verkehrliche Erschließung etc., finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf die Haushalte 2016-2021.

- a. Bau von zwei Kunstrasenplätzen in Schwelm Linderhausen
- b. Bau von zwei Kunstrasenplätzen an der Sportanlage „Rennbahn“ bei gleichzeitiger Verlagerung und Schaffung einer Leichtathletikanlage an den bestehenden Standort „Rote Berge“

Die Ergebnisse der Prüfung werden den Fraktionen bis zum 15. Juni 2015 vollumfänglich zur Verfügung gestellt.

Für die Fraktionen im Rat der Stadt

Oliver Flühöh
(CDU)

Johanna Burbulla
(Die Bürger)

Marcel Gießwein
(B'90/Die Grünen)

Michael Schwunk
(FDP)

Jürgen Kranz
(SWG/BfS)